

VORTRAGS REIHE 03

MO 4. 9. 2017 | 19–21 Uhr Kirchgemeindehaus St. Jakob, Stauffacherstrasse 8, 8004 ZH

DIE ANTWORT DER SCHWEIZ AUF DIE AKTUELLE HUMANITÄRE KRISE – wenig legale Fluchtwege und Dublin auf Biegen und Brechen

von Denise Graf, Juristin und Flüchtlingskoordinatorin bei Amnesty International

Denise Graf wird sich kritisch zur Schweizer Asylpolitik äussern und aufzeigen, wie sich die Schweiz gegen Flüchtende abschottet und weshalb wir so tiefe Asylbewerberzahlen haben. Schliesslich zeigt sie auch mögliche Lösungen auf.

MI 25. 10. 2017 | 19–21 Uhr Kirchgemeindehaus St. Jakob, Stauffacherstrasse 8, 8004 ZH

ZIVILGESELLSCHAFTLICHES ENGAGEMENT IN BUNDESASYLZENTREN

von Vithyaah Subramaniam, Soziologin, Fach- und Koordinationsstelle der
Plattform ZiAB (Zivilgesellschaft in Asyl-Bundeszentren)

Die Standorte der Bundesasylzentren in der Region Zürich stehen fest: Embrach, Rümlang, Zürich. Basierend auf einem Input zu Asylgesetzrevision und Bundesasylzentren blicken wir auf die Herausforderungen für die Zivilgesellschaft in ihrem Engagement in solchen Zentren. Aus konkreten Beispielen von Aktivitäten aus der ganzen Schweiz gewinnen wir Impulse für verstärktes Engagement im Raum Zürich.



MO 13. 11. 2017 | 19–21 Uhr Kirchgemeindehaus St. Jakob, Stauffacherstrasse 8, 8004 ZH

RACIAL PROFILING

von Yvonne Apiyo Brändle-Amolo, Allianz der Opfer von Diskriminierung in
der Schweiz

Racial Profiling heisst: PolizistInnen kontrollieren Menschen alleine aufgrund ihres Aussehens, ohne konkreten Verdacht. Racial Profiling stellt ganze Bevölkerungsgruppen unter Generalverdacht und löst bei den Betroffenen Gefühle der Erniedrigung und Nicht-Zugehörigkeit aus. Auch auf Zürichs Strassen ist diese Praxis Alltag. Yvonne Apiyo Brändle-Amolo erzählt, wie man etwas dagegen tun kann – im Einzelfall und in der Gesellschaft.

MI 13. 12. 2017 | 19–21 Uhr Kirchgemeindehaus St. Jakob, Stauffacherstrasse 8, 8004 ZH

ASYLVERFAHREN IN DER SCHWEIZ

von Samuel Häberli, Rechtsberater, Freiplatzaktion Zürich

Das Asylverfahren in der Schweiz ist kompliziert. Wann bekommen Asylsuchende Asyl, wann nur eine vorläufige Aufnahme? Worum geht es bei den Asylbefragungen? Und warum wird auf einen Drittel der Asylgesuche gar nicht erst eingegangen? Welche Perspektiven bleiben übrig bei einem negativen Entscheid? Und wieso dauert das Verfahren so lange? Samuel Häberli gibt uns einen Einblick in Asylgesetz und Praxis, wie er sie täglich erlebt.